

## Mittelfristige Bauprognose des WIFO für Österreich

Anlässlich der EUROCONSTRUCT-Konferenz Ende November 2020 hat das Österreichische Wirtschaftsforschungsinstitut (WIFO) eine revidierte Prognose für die heimische Bauproduktion bis 2023 veröffentlicht:

<b>ÖSTERREICH</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Wohnungsbau	+ 2,0 %	+ 1,8 %	+ 2,1 %
Sonstiger Hochbau	+3,5 %	+ 2,9 %	+ 2,2 %
Hochbau gesamt	+ 2,7 %	+ 2,3 %	+ 2,1 %
Tiefbau	+ 1,7 %	+ 1,2 %	+ 0,5 %
<b>Hoch- und Tiefbau gesamt</b>	<b>+ 2,5 %</b>	<b>+ 2,1%</b>	<b>+ 1,8 %</b>

Quelle: WIFO 11/2020, reale Veränderungen in %

Das WIFO geht aus heutiger Sicht von einem kurzen Einbruch der Baunachfrage im Jahr 2020 aus. Für die Jahre 2021 bis 2023 erwartet das WIFO eine spürbare Erholung der Nachfrage sowohl im Hochbau als auch im Tiefbau.

### **Rückfragehinweis:**

Mag. Matthias Wohlgemuth  
Geschäftsführer der VIBÖ  
Tel.: 01/5041557-2116  
eMail: [wohlgemuth@viboe.at](mailto:wohlgemuth@viboe.at)

Wien, im November 2020